

 <p>Gleimhaus Halberstadt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bildnis der Elisa von der Recke</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Porträtgrafiksammlung Augustin</p> <p>Inventarnummer: PA3_19-15</p>
--	---

Beschreibung

Notiz von Chr. Fr. B. Augustin:

"Elisa Freiin von der Recke / geb. Reichsgräfin von Medem. // Dieses Schattenriss ist während ihres Aufenthaltes / in Halberstadt verfertigt, wo sie wegen ihrer vertrau- / ten Freundschaft mit Sophie Schwarz geb. Becker / öfters längere Zeit verweilte. Sie hatte nämlich im / Jahre 1784 das Anerbieten Göckings angenommen, der / Winter auf dessen Landgute Wulfingerode bei Ellrich zu / verleben, wo sie im November ankam und von hier aus die / Bekanschaften Gleims und Schwarzs machte, der sich / mit Sophie Becker verlobte. Sie blieb dort bis Mai 1785, wo / sie wieder nach Carlsbad ging. Im J. 1789 besuchte sie Sophie / Schwarz in Halberstadt, die ihr im October durch den Tod entrissen ward." Vermutlich ist Johann Lorenz Benzler (1747–1817), gräflicher Bibliothekar in Wernigerode, der Urheber der Silhouette. DARAUF läßt ein Brief Leopold Friedrich Günther von Goeckings an Gleim vom 2.5.1785 (Gleimhaus) schließen: "Könnten Sie nicht dne Ausschnitt von H Benzler der besser als alle Silhouetten ist die ich noch von Elisa gesehen habe, ein Paar mal copiren lassen?".

Grunddaten

Material/Technik: Scherenschnitt
Maße: 410 x 268 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1785
	wer	Johann Lorenz Benzler (1747-1817)
	wo	Wernigerode

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Elisa von der Recke (1754-1833)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Halberstadt
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wülfingerode
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ellrich
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	wo	

Schlagworte

- Dichterporträt
- Porträtgrafik
- Regionalkunde
- Schattenriss